

Umbruch bei Sebastianern Meckenheim

Schützenbruderschaft
bekommt neue Anlage

MECKENHEIM. Bei der Sankt-Sebastianus-Schützenbruderschaft in Meckenheim tut sich etwas: Mehrheitlich stimmten die anwesenden stimmberechtigten Mitglieder der Bruderschaft bei ihrer Versammlung dem Antrag des Vorstandes zu, die in die Jahre gekommene Scheibenzuganlage der sechs Luftgewehrstände durch eine elektronische Meytonanlage zu ersetzen. Das soll nun zügig geschehen.

Nach dem Umbau verfügt die Bruderschaft dann über zehn elektronische Stände, von denen vier auch als KK-Stände genutzt werden. So wird das Schießen auf der elektronischen Anlage nicht nur für die Schützen, sondern auch insbesondere für Zuschauer interessant, da Dank der modernen Technik die Wettkämpfe in die Schützenhalle übertragen werden können. Zusätzlich findet bei den Schützenvereinen ein weiterer Umbruch statt: Die Anzahl der historischen Schützen geht zurück. Dafür steigt die Zahl der Sportschützen. Dennoch soll sich die Meckenheimer Bruderschaft zu einer beachtlichen Größe im Bezirk Bonn entwickelt haben. Nicht zuletzt damit sich dieser Trend fortsetzt, seien optimale Trainingsbedingungen notwendig. Derzeit finden in der Bruderschaft Überlegungen zur Anbindung an den Rheinische Schützenbund statt. Wenn möglich, soll dies auch bald realisiert werden. Weitere Infos unter www.schuetzen-meckenheim.de. jam